

Wiesbadener Tagblatt.

No. 125. Montag den 30. Mai 1859.

Für den Monat Juni kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 10 kr. pränumerirt werden.

Die Expedition.

Bekanntmachung.

Wegen des Feiertags wird der nächste Fruchtmärkt anstatt Donnerstag den 2. Juni Mittwoch den 1. Juni dahier abgehalten.

Wiesbaden, den 26. Mai 1859.

Herzogl. Polizei-Direktion.

v. Rößler.

Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 1. Juni d. J. Vormittags 9 Uhr werden die zum Nachlass der Heinrich Nicolai Wittwe dahier gehörigen Mobilien, bestehend in:

Holzwerk, Bettwerk, Leinen und Weißgeräth &c.

versteigert.

Mosbach, den 24. Mai 1859.

Der Bürgermeister.

17

Reinhardt.

Notizen.

Heute Montag den 30. Mai, Morgens 9 Uhr: Holzversteigerung im Auringer Gemeindewalddistrikte Rothenberg. (Siehe Tagbl. No. 123.) Versteigerung verschiedener hinterlassener Effekten im hiesigen Rathause. (S. Tagbl. No. 122.)

Museum.

421

Das Museum der Austerthümer wird von heute an den ganzen Sommer hindurch dreimal wöchentlich und zwar Montags, Mittwochs und Freitags von 3—6 Uhr Nachmittags dem Publikum geöffnet sein.
Wiesbaden, den 23. Mai 1859.

Der Vorstand.

Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 3—6 Uhr Nachmittags dem Publikum geöffnet.

431

Der Vorstand.

Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

können vom Schiff bezogen werden bei

Aug. Dorst. 3959

Geschäftsempfehlung.

Hiermit erlaube ich mir die Anzeige zu machen, daß ich außer meinem frisch assortirten Lager von allen Sorten Strick- und Nähgarnen, Lizen, Schnur, Knöpfen, Futterstoffen und Strumpfwaaren nun auch

Fabrik-Depôt Solinger Messerwaaren,

bestehend in allen Sorten Taselmessern und Gabeln, Küchenmessern, Dessertmessern, Tranchirmessern, Taschenmessern, von den ordinärsten bis zu den feinsten von englischem Stahl, alle Sorten Scheeren; ferner

Britanniametall - Löffel und Neuwieder Gesundheits - Geschirr

übernommen habe.

Die Waaren sind von vorzüglicher Qualität und werden zu billigen aber festen Preisen verkauft.

Wiederverkäufer genießen einen entsprechenden Rabatt. Ich bitte um zahlreichen Zuspruch.

Wilhelm Wibel,

Marktstraße No. 36.

3542

Dem geneigten Wohlwollen empfehle ich meine auf hiesigem Platze errichtete

Lithographische Anstalt

hiermit bestens. Alle in der Lithographie vorkommende Arbeiten, als Visiten-, Verlobungs- und Adresskarten, Wechsel, Rechnungen, Briefe, Etiquetten, Architekturen, Landkarten, Pläne, Zeichnungen, Formulare u. s. w. werde ich nach Wunsch der geehrten Besteller mit möglichster Sorgfalt und Schönheit bei billigsten Preisen ausführen und sehe deshalb recht zahlreichen Aufträgen entgegen.

Heinrich Jsselbächer, Lithograph,

3759

Marktstraße No. 14.

Feuersichere Asphalt-Dachfilze

in Rollen von 300 hess. Quadratfuß, empfehle ich unter Garantie der Güte und Dauerhaftigkeit zu 11 fl. per Rolle oder $2\frac{1}{2}$ kr. per 1 \square' , zum Eindecken von Gebäuden, Ställen und Remisen, und mache ich namentlich bei Anwendung meines Filzes auf die billige und vortheilhafte Dachconstruktion aufmerksam.

Offenbach a/M., im Mai 1859.
3846

Aug. Martenstein,
Filzwaaren- und Hutfabrik.

Photographische Portraits

werden täglich aufgenommen bei
2043

F. Brechtel, Geisbergweg No. 22.

Heilbad Nerothalquelle.

Eröffnung dieses Quellenbades.

Badezeit von Morgens 6 bis Abends 8 Uhr. Wärme-Quellenbäder in beliebigen Graden auf Bestellung.
Wiesbaden, den 30. Mai 1859.

C. W. Guckuck,
Eigentümer der Anstalt.

4121

Eröffnung des Schwimmades im Nerothal.

4090

Rhein-Bad-Anstalt

in Biebrich.

Dem geehrten Publikum empfehle meine kalten und warmen Bäder zur geneigten Benutzung.

Biebrich.

N. Schneiderhöhn. 3822

Allen Leidenden und Kranken,

die sich portofrei an mich wenden wollen, werde ich mit Vergnügen die warm zu empfehlende Schrift (des Dr. Wilhelm Ahlberg) „die naturgemäßen Heilkräfte der Kräuter- und Pflanzenwelt, oder untrüglich heilsame Mittel gegen Magenkrampf, Hämorrhoiden, Hypochondrie, Hysterie, Gicht, Scropheln, Unterleibsbeschwerden aller Art, auch gegen den Bandwurm, wie überhaupt gegen alle durch verdorbene Säfte, Blutstockungen u. s. w. herrührende innere und äußerliche Krankheiten“ mit dem Motto: „Prüfet Alles, das Beste behaltet,“ unentgeldlich zusenden.

3550

Dr. F. Kühne, in Braunschweig.

Soeben ist erschienen und in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
vorrätig:

Der Kaufmann als Examinator und Examinand.

Drei schriftliche Gramma und 230 Fragen und Antworten über alle Zweige des Handels in systematischer Ordnung. Mit Abhandlungen über Industrie, über den Handel und seine verschiedenen Branchen, über das Frachtfahrerrecht und Wechselwesen. — Als Anhang: die Rechnungsmünzen und Wechselpreise sämtlicher Staaten und Hauptplätze Europa's und Nordamerika's, die Eintheilung dieser Münzen und ihr Werth im 52½ Gulden-, 45 Gulden- und 30 Thalerfuß.

Von F. Flas. — Preis 1 fl. 12 kr.

Hemden, Leinen und Weisswaaren.

Der Unterzeichnere empfiehlt in großer Auswahl zu billigen und festen Preisen:

Herrn- und Damen-Hemden von Leinen und Shirting in allen gangbaren Größen und Qualitäten; **ferner Bielefelder-, Irlander-, Hausmacher-, Creas- und Leder-Leinen** von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten, **glatte und faconirte Weisswaaren**, **Jacken, Unterhosen und Strumpfwaaren**; **sowie das Neueste in Cravatten, Halsbinden, Kragen, Manchetten etc.**

Wiesbaden, den 30. Mai 1859.

4122

Franz Altstätter Sohn,

untere Webergasse No. 4.

Sämmtliche Thee-Sorten

der Handlung Chinesischer und Ostindischer Waaren von
J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

sind von $\frac{1}{8}$ Pfund an bei Unterzeichnetem zu haben, und nimmt derselbe Aufträge zur kostenfreien Besorgung entgegen.

Die billigen Preise des Hauses in Frankfurt werden unverändert eingehalten.

4123

August Roth,

untere Webergasse No. 49.

Italienischer Unterricht

am 1. Juni.

3882

Alex. Della Croce aus Italien,
Marktstraße No. 43, 2te Etage.

Limonade gazeuse & Englisch Soda-Water

empfiehlt

2852

H. Wenz, Conditor,
Sonnenbergerthor.

Frische Göttinger Servelatwürste,

Blasen- und Westphäler Schinken, vorzügliche Qualität, empfiehlt
4037

A. Schirmer am Markt.

Herrn-Strohhüte

in allen Sorten zu den billigsten Preisen.

4054

Hener. Drey, Webergasse No. 40.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Ausbessern und Reinigen der Kleider, kauft und verkauft neue und getragene Herrn- und Damenkleider.

4124

Heinrich Gasteier, Graben No. 1.

Maiwein-Essenz,

stets frische Maikräuter und Orangen empfiehlt

2841

H. Wenz, Conditor.

Feinsten Zuckersyrup à 14 fr. per Pfund, empfiehlt

4055

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten Staatspapiere und Anlehensloose umgesetzt, und deren versallene Zinsabschnitte und Gewinne zu den Tagescoursen eingelöst.

4125

Raphael Herz Sohn,

Taunusstraße No. 30.

Ich empfehle mich im Ausbessern, Ändern und Fleckenpuschen, sowie im Anfertigen von neuen Herrnkleidern.

4042

Ph. Diefenbach, Mezgergasse 10.

Der Unterzeichnete, zur Besorgung des Gepäcks bei der Taunus-Eisenbahn angestellt, übernimmt den Transport jedweden Gepäcks von und nach der benannten Bahn zu tarifmäßigen Preisen unter Verantwortlichkeit. Desfallsige Anmeldungen können gemacht werden bei Hrn. Kaufm. im Eichhorn, Hrn. Kaufmann J. A. Ritter, Taunusstraße, und Clara Dieser, Porzellanhandlung, Neugasse. Ad. Dieser, Packträger.

4126

Herrnkleider werden gereinigt ohne daß die Stoffe Schaden leiden, noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien werden nicht angenommen, bei

218

Ad. Jung, Herrnmühlweg No. 2.

Bei Kaufmann Franken sind 8 Tage lang gute Bohnenstangen um einen billigen Preis zu haben.

4093

Gevrginen- und Levkozen-Pflanzen sind zu haben bei

4056

Hofmeyer, Gärtner, Mezgergasse No. 1.

Weißkraut-, Wirsing- und Dickwurz pflanzen sind zu haben bei

4127

Friedrich Catta, Handelsgärtner.

Ein Gasthans in sehr guter Lage der Stadt ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres in der Exped.

4097

Eine noch in gutem Zustande befindliche Holzpumpe ist zu verkaufen. Näheres bei Herrn Dr. Schirm.

4128

Ein Esel, zum Fahren wie zum Reiten tauglich, steht zu verkaufen. Näheres in der Exped.

4129

Eine schöne nussbaumene Kommode ist zu verkaufen Kirchgasse 3. 4180
Klostergasse No. 4 ist Gertensroh per Gebund 12 fr. zu haben.

4094

Dreißig Ruten deutscher Klee nahe bei der Stadt sind zu verkaufen.
Näheres Röderstraße No. 11. 4096

Römerberg No. 38 bei Fr. Gütter ist Korn-, Weizen- und Gerstenstroh zu verkaufen. 4095

Am 20. d. M. wurde aus der Röss'schen Bleichanstalt ein Herrenhemd, gezeichnet C. F., wahrscheinlich aus Versehen mitgenommen. Man bittet, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung in der verlängerten Marktstraße No. 24 im Hinterhaus abzugeben. 4131

Eine Dachshündin von brauner Farbe ist am Freitag den 27. d. M. abhanden gekommen. Wer dieselbe zurückbringt oder Auskunft darüber ertheilen kann, erhält eine Belohnung. Näheres in der Exped. d. Bl. Vor deren Ankauf wird gewarnt. 3831

Liebes Mariechen!
Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem 21. Geburtstag. 4132

J. B. C. D. J. H.

Stellen - Gesuche

A young english person wishes to engage herself as companion to an english or foreign Lady and would have no objection to attend an invalid. She could also undertake the charge and instruction of young children and would make herself generally useful. The highest references can be given. Address M. S. at the office of this paper. 3311

Ein Laufmädchen wird gesucht. Näheres in der Exped. 4013

Ein gewandtes braves Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit, bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres in der Exped. 4070

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches ganz perfect Kleidermachen, fein waschen, bügeln und frisieren kann, auch der Führung eines jeden Haushalts vollkommen vorzustehen im Stande ist, wünscht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Kammerjungfer oder Haushälterin. Gefällige frankte Oefferten beliebe man unter C. D. in die Exped. d. Bl. einzufinden. 4110

Ein in Haus- und Küchenarbeit erfahrenes Mädchen wird sogleich gesucht Wilhelmstraße No. 7. 4111

Ein zuverlässiges Monatmädchen wird gesucht Kirchgasse No. 9. 4133

Es wird sogleich eine gute Köchin gesucht, die sich auch der Hausarbeit unterzieht, gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 4134

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht und noch nicht hier gedient hat, wünscht eine passende Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Langgasse No. 4. 4135

Zwei anständige solide Mädchen, welche in allen feineren weiblichen Hand- und Hausarbeiten geübt sind und gute Empfehlungen besitzen, suchen unter bescheidenen Ansprüchen Stellen als Kammer- oder Zimmermädchen und gehen mit auf Reisen. Das Nähere auf dem Commissionsbureau von 4136 Gust. Deufer, Geisbergweg No. 21.

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen und Kleidermachen erfahren ist, wünscht noch einige Tage in der Woche besucht zu haben. Näheres in der Exped. d. Bl. 4137

Ein braver Junge kann bei einem Schuhmacher in die Lehre treten. Das Nähere Mauerstraße No. 6. 4074

Ein braver Junge kann das Bäckergeschäft erlernen Goldgasse 2. 4116

Es wird eine **unmöblirte Wohnung**, 6—7 Zimmer enthaltend wo möglich mit Garten, in dem vorderen Theile der Stadt oder in einem, Landhause, von einer kleinen stillen Familie Jahrweise vom 1. Juli an zu mieten gesucht. Von wem, sagt die Exped. 4120

In einem in den schönsten Umgebungen nahe bei der Stadt gelegenen kleinen Landhause, mit Garten umgeben, ist eine Wohnung, aus 2 grösseren und 5 kleineren Zimmern bestehend, solid möblirt, nebst Küche und sonstigem Zubehör billig zu vermieten. Auch werden Zimmer einzeln abgegeben. Das Nähere bei Herrn Kaufmann F. A. Ritter, Taunusstraße. 3704

In einer freundlichen Lage der Stadt sind in einem Privat-Hause 3 möblirte Zimmer auf 4 oder 6 Monate zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 3924

Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Gust. Deucker, Geisbergweg. 3494

Katholische Kirche.

Zur Erflebung des Friedens werden Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens 7 Uhr Segen-Messen mit den entsprechenden Gebeten gehalten. Desgleichen findet zu gleichem Zwecke an den Samstagen Abends 6 Uhr eine Andacht mit Segen statt, sowie auch an den Sonn- und Feiertagen Nachmittags um 2 Uhr.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 21. März, dem h. B. u. Handelsgärtner Karl Wilhelm Friedrich Gatta ein Sohn, N. Heinrich Jacob. — Am 22. April, dem Herzgl. Oberleutenant Karl Wilhelm v. Reichenau dahier eine Tochter, N. Henriette Rosalie Stephanie Auguste. — Am 30. April, dem Herzoglichen Ministerial-Ganzlisten Gustav Adolf Höhle ein Sohn, N. Franz Joseph. — Am 1. Mai, dem Maurer Philipp Matthäus Beierbach dahier, B. zu Daibach, A. Wehen, ein Sohn, N. Adolf Karl Johannes. — Am 2. Mai, dem h. B. u. Zeugwart Johann Heinrich Fischer eine Tochter, N. Theodore Pauline. — Am 3. Mai, dem h. B. u. Hof-Buchhändler Karl August Emil Schellenberg eine Tochter, N. Louise Susanne Emilie Josephine Marie. — Am 4. Mai, dem Herzgl. Hofmarschallants-Ganzlisten Friedrich August Sauer eine Tochter, N. Elisabeth Julie Katharine. — Am 9. Mai, dem h. B. u. Bildhauer Karl August Philipp Wagner ein Sohn, N. Ludwig Richard. — Am 14. Mai, dem Gastwirth Joseph Helbach dahier, B. zu Ehrenthal, eine Tochter, N. Anna Josephine Georgine. — Am 17. Mai, dem h. B. u. Schuhmachermeister Jacob Schmitt eine Tochter, N. Anna Maria Elisabeth.

Proclamirt: Der h. B. u. Lohnkutscher Sebastian Schön, ehl. Sohn des Häsfners Michael Schön zu Aulhausen, u. Wilhelmine Katharine Karoline Longert geb. Supp. — Der B. u. Schneidermeister Peter Ritzinger zu Wörstadt in Rheinhessen, ehl. led. Sohn des das. B. u. Taglöhners Peter Ritzinger, u. Katharine Henriette Philippine Dienstbach von Adolfseck, ehl. led. Tochter des das. B. u. Schuhmachermeisters Georg Jacob Dienstbach. — Der h. B. u. Kaufmann Gustav Friedrich Schröder, ehl. led. hinterl. Sohn des Kaufmanns Johann Adrian Schröder zu Duisburg, u. Marie Karoline Elisabeth Werren dahier, ehl. led. hinterl. Tochter des gew. Herzgl. Obristlieutenants Hermann Joseph Werren. — Der Maurer Philipp Jacob Kürzer dahier, B. zu Weisel, ehl. hinterl. Sohn des Landmanns Johann Kürzer das. u. Louise Philippine Elisabeth geb. Ott, des Tünchers Philipp Schmidt von Gamberg Wittwe.

Copyulirt: Der h. B. u. Kaufmann Jonas Jacob Philipp Kimmel, und Rosine Katharine Friederike Auguste Herz von hier. — Der verwitwete Schuhmachermeister Johann Philipp Zimmerschiedt von Dausenau, u. Juliane Jäger von Anspach. — Der h. B. u. Bäckermeister Philipp Anton Blum, u. Anna Maria Katharine Haas von Eltville. — Der Landjäger Simon Haas dahier, B. zu Vilseck, u. Johanna Ott von Neuhof. — Der h. B. u. Schneidermeister Kaspar Blümchen, und Elisabeth Dorothea Lößler von hier.

Gestorben: Am 13. Mai, der h. B. u. Leichenhausaufscher Johann Wilhelm

Kittel, alt 63 J. 11 M. 13 T. — Am 18. Mai, Philippine Katharine, des h. B. u. Spenglermeisters Georg Daniel Christmann Tochter, alt 4 J. 7 M. 9 T. — Am 20. Mai, der fahrende Kanonier Georg Wagner von Dietkirchen, alt 28 J. 27 T. — Am 21. Mai, die Dienstmagd Ursula Lauck von Flörsheim, alt 31 J. — Am 22. Mai, Eleonore Wilhelmine geb. Schnitzler, des Herzgl. Bauraths Johann Wilhelm Losen dahier Ehefrau, alt 57 J. 6 M. 16 T. — Am 23. Mai, der Schneidergeselle Konrad Xaver Armbuster von Schenkenzell im Grossherzogthum Baden, alt 55 J. — Am 24. Mai, der Müller Johann Adam Wilhelm Werner von der Kupfermühle, alt 27 J. 7 T. — Am 24. Mai, Katharine, des Kaufmanns Jacob Holzklau zu Siegen Tochter, alt 17 J. — Am 24. Mai, Friederike Wilhelmine Henriette Charlotte, des gew. Gastwirths Karl Mähn hinterl. Tochter, alt 38 J. 5 M. 4 T. — Am 27. Mai, Anna Pauline, des h. B. u. Taglohnerns Philipp Heinrich Horz Tochter, alt 1 J. 6 M. 15 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

4 Pfund Brod.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizmehl). — Bei F. u. Ph. Kimmel u. A. Schmidt 30 fr., Schöll 24 fr.

Schwarzbrod. Bei Acker, Bauer, Burkart, Dietrich, Finger, Freinsheim, Glässner, Hahn, Hildebrand, Jung, Koch, Kadesch, Marx, Matern, Mai, A. u. M. Müller, Ramsvoit, Ritter, Schellenberg, Schirmer, J. Schmidt, Schöll, Wagemann, Walther u. Weiz 13 fr., A. Blum, Flohr, Haufel, Junior, F. u. Ph. Kimmel, Linnenkohl, A. u. F. Machenheimer, H. Müller, Petri, A. Schmidt, Schramm, Schweisgut, Stritter, Scheffel, Westenberger u. Wolff 12 fr., Hippacher u. Saueressig 11 fr.

Kornbrod. Bei Bauer, Kadesch u. Mai 12 fr., A. Blum u. Wagemann 11 fr.

Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. wiegt bei 5 Bäcker 4, bei 13 Bäcker 5, bei 1 Bäcker $5\frac{1}{2}$, Junior 6 Loth.

b) Milchbrod für 1 fr. wiegt bei 3 Bäcker 3, bei 1 Bäcker $3\frac{1}{2}$, bei 13 Bäcker 4, bei 1 Bäcker $4\frac{1}{2}$, Junior 5 Loth.

1 Malter Mehl.

Extras. Borschus. Allgem. Preis: 15 fl. 30 fr. — Bei Wagemann 13 fl., Hahn 13 fl. 56 fr., Koch, Walther u. Werner 15 fl., Bauer, Bogler, Kadesch und Rosenthal 16 fl.

Feiner Borschus. Allgem. Preis: 14 fl. 30 fr. — Bei Hahn 12 fl., Wagemann 12 fl. 10 fr., Werner 14 fl., Bauer, Bogler, Kadesch u. Rosenthal 15 fl.

Wizenmehl. Allgem. Preis: 12 fl. — Bei Hahn 11 fl., Bauer, Bogler, Kadesch u. Rosenthal 14 fl.

Roggemehl. Allgem. Preis 9 fl. — Bei Hahn u. Werner 8 fl. 30 fr., Wagemann 8 fl. 40 fr., Bauer u. Kadesch 10 fl., Bogler 11 fl.

1 Pfund Fleisch.

Ochsenfleisch. Allg. Preis: 18 fr.

Kuhfleisch. Bei J. u. M. Bär u. Meyer 15 fr.

Kalbfleisch. Allg. Preis: 13 fr. — Bei Meyer 11 fr., Bücher, Ebinghausen, Hees, Herz, Renker, Schipper, Schnaas, Seehold, Weidmann, J. Weidmann und Weygandt 12 fr.

Hammelfleisch. Allgem. Preis: 17 fr. — Bei Meyer u. Weygandt 16 fr., Hees, Hirsch, Seewald u. Schramm 18 fr.

Schweinefleisch. Allg. Preis: 16 fr.

Dörfleisch. Allg. Preis: 26 fr. — Bei Baum, Frenz, Meyer, Renker, Chr. Ries und Weygandt 24 fr.

Spickfleck. Allgem. Preis: 32 fr.

Nierenfett. Allgem. Preis: 24 fr. — Bei Meyer u. Seewald 20 fr., Herz, Schipper, Schnaas und Stüber 22 fr.

Schweineschmalz. Allg. Preis 32 fr. — Bei Bücher, Frenz, Hees, D. und B. Kimmel, Schipper u. Stüber 30 fr.

Bratwurst. Allgem. Preis: 24 fr. — Bei Frenz, Hees, Chr. Ries, Schnaas, Stüber u. Weygandt 22 fr.

Leber, oder Blutwurst. Allg. Preis: 12 fr. — Bei D. und B. Kimmel, Seehold, J. von Schramm 14 fr., Gron 16 fr.

1 Mann Bier.

Lagerbier. — Bei E. u. G. Bücher, Kögler, K. u. Ph. Müller 16 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.